



Aktion

«www.aktion-notwehr.ch»

Medienmitteilung

4. Juli 2007

Taschenmunition ins Zeughaus

Zum Entscheid der Sicherheitspolitischen Kommission des Nationalrates:

Auch Nationalräte „verfetzen“ das Vertrauen in die Bürger

Wie zuvor der Ständerat hat die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrates beschlossen, die Forderung von Ständerätin Anita Fetz zu unterstützen und die Taschenmunition nicht mehr an die Armeeangehörigen abzugeben. Die Aktion „Notwehr jetzt!“ hat den Entscheid der Kommission erwartet.

Die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrates entzieht den Schweizerinnen und Schweizern das Vertrauen und hält sie für potenzielle Selbstmörder, Totschläger und Amokschützen.

Die Einlagerung der Taschenmunition im Zeughaus fördert weder die häusliche noch die öffentliche Sicherheit. Die aktuellen statistischen Daten über Kriminalität und Verbrechen belegen dies.

Die „Aktion Notwehr“ wird ihren Widerstand gegen diese Politik der Ignoranz, der Geringschätzung und des reinen Politaktivismus (Wahljahr!) fortsetzen.

Auf

www.aktion-notwehr.ch

werden Informationen zum Thema kommuniziert.

Aktion «Notwehr jetzt!»

Werner Gartenmann

Kupfergasse 15

3800 Matten bei Interlaken

Mobil: 079 222 79 73

Fax: 033 821 28 12

E-Mail: gartenmann@gartenmann-beo.ch